



Hochwohllobliche alte Herren auf dem Jakobsweg

Teil B: Fischingen – Steg (Tösstal)

Von Fischingen via Au, Allentwinden, Hörnli zur ehemalg wichtigen
Örtlichkeit Steg im Tösstal.

Datum: Montag, 6. September 2004

Treffpunkt: Fischingen, Busendstation vor dem Kloster
0930 Uhr, verpflegt

Per Pferd(estärken) Anreitende haben ein Problem:
Fischingen und Steg sind durch Höhenzüge vonein-
ander getrennt. Rückfahrt nach Fischingen nur via
Winterthur – Wil (SBB) und Bus.
Fazit: Autoanreise absolut nicht empfehlenswert!
Nur auf eigene Verantwortung und einzig mit genü-
genden Fahrplankenntnissen.

Fahrplan: Da die wandernden Altherren aus allen Himmelsrichtungen anzufahren pflegen und das
Pilgern nicht frei ist von nicht völlig voraussehbaren, ja gar unvermittelt eintreffenden Er-
eignissen, sind im Folgenden einzig die SBB-Knotenpunkte aufgeführt
(ausg. Schaffhausen als Munot(en)-Stadt):

Hinfahrt:	Zürich	ab	0810 Uhr	Schaffhausen	ab 0745 Uhr
	Wil	an	0853 Uhr	Winterthur	an 0819 Uhr
				Winterthur	ab 0837 Uhr
	Wil	ab	0903 Uhr	Wil	an 0853 Uhr
	Fischingen, Kloster	an	0925 Uhr	Bus 25, Perron 6	
Rückfahrt:	Steg, Richtung Winterthur	ab	1551	1651	1751 Uhr
	Winterthur	an	1634	1734	1834 Uhr
	Winterthur nach Zürich	ab	1658	1758	1858 Uhr
	Winterthur nach Schaffhausen	ab	1641	1741	1841 Uhr
	Schaffhausen	an	1714	1814	1914 Uhr
	Zürich	an	1723	1823	1923 Uhr

Marschzeiten: Die erste eigentliche Bergetappe vor den Pyrenäen! (Weitere werden wohl folgen.)
Fischingen – Au: 30 Minuten mit wenig Steigung
Au: 15 Minuten Halt bzw. Kirchenbesichtigung zwecks Steigkraftaufbau (körperlich
und mental)
Au – Allentwinden: 223 Höhenmeter in 45 Minuten Marschzeit, meist recht steil, auch
Treppen, wenig flache Wegstrecken
Allentwinden: 30 Minuten Stärkungshalt
Allentwinden – Chaltenbrunnen – Silberbüel – Dreiländerstein – Hörnli: 219 Höhen-
meter in 60 Minuten Marschzeit, meist recht steil, auch Treppen, kaum flache Weg-
strecken
Hörnli – Tanzplatz - Steg: Von 1133 auf 695 m in 60 Minuten Marschzeit, manch-
mal steil.

Verköstigung: Pilgermenü(s)
im Berggasthaus Hörnli (1230 – 1430 Uhr)

Jrgendwo unterwegs:

Evtl. Lesung aus Jakob Senns Roman 'Ein Kind des Volkes', 1888

Zusatzinformationen:

Vorkenntnisse nicht notwendig, ausg. Wetterbeurteilung am Wandertag.
Besondere Empfehlung: Bergtaugliches Schuhwerk, keine Pilgersandalen,
keine Heil and- Adidas-Latschen, dafür Wanderstock oder gar -stöcke.
Die Marschzeiten sind (so bildet sich der Leiter ein) wohlbemessen.

Frohe Fahrt zu Berge in rot-weiss-grün wünscht im Voraus

Heinz Lippuner b/o Spitz
Tel. 01 932 23 48 / hlippuner@bluemail.ch